

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel

und für die mit ihm

verwandten Geschäftszweige.

Herausgegeben von den

Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

N^o 75.

Dienstag, den 22. August.

1843.

Kreisversammlung in Erfurt.

In Bezugnahme auf die Bekanntmachung in Nr. 59 des Börsenblattes zeigen wir an, daß die Versammlung der Buchhändler Thüringens und der Umgegend in Erfurt am 16. September d. J.

Statt findet. Es sind dafür alle Buchhändler aus der Nähe und Ferne willkommen.

Die in Erfurt Ankommenden werden ersucht, Anzeige ihrer Ankunft und Wohnung in der löbl. Keyser'schen Buchhandlung abgeben zu lassen, woselbst ihnen auch das Local der Zusammenkunft bezeichnet werden wird. Die erste Besprechung soll am 16. Septbr. Vormittags 9 Uhr Statt haben.

Gotha, Halberstadt u. Halle, 16. August 1843.

Wilh. Perthes. F. A. Helm. Ed. Anton.
(stellvertretend
für Hrn. Fr. Frommann)

Ein Recensionen-Verzeichniß betreffend.

Im vorigen Blatte habe ich einen Artikel der Süddeutschen Buchhändler-Zeitung, der ein solches neuerdings in Anregung bringt, mitgetheilt und versprochen, meine Ansichten darüber im nächsten Blatte folgen zu lassen. Ich halte Wort.

Ueber das Bedürfnis eines solchen Verzeichnisses mit dem Herrn Verf. einverstanden, bin ich mit mir zu Rathe gegangen, wie demselben abzuhelpen. Vor den unverkennbaren Schwierigkeiten in Bezug auf Erlangung des Materials nicht zurückschreckend, würde ich mich der Mühe der Bearbeitung gern unterziehen und in regelmäßigen Zeitabschnitten ein möglichst vollständiges Verzeichniß aller sowohl ausführlichen als gedrängten Beurtheilungen liefern, müßte ich nicht ebenfalls fürchten, daß ungeachtet der Anerkennung eines vorhandenen Bedürfnisses die Theilnahme nicht in richtigem Verhältniß zu den darauf zu verwendenden Kosten und den
10r Jahrgang.

vielen davon unzertrennlichen Schwierigkeiten stehen würde. Ein desto höher zu stellender Preis ist aber nicht geeignet, diesem zu begegnen, vielmehr würde ein solcher die Theilnahme noch mehr verringern, wie in umgekehrtem Verhältniß ein auf größere Theilnahme berechneter billigerer Preis den Ertrag schmälert.

Indessen möchte der Zweck auf andere sehr nahe liegende Weise zu erreichen sein. Längst war ich der Meinung, das Börsenblatt habe die Bestimmung, ein Centralpunkt aller bibliopolisch-literarischen Bedürfnisse seiner Leser zu sein, eine Zersplitterung derselben müsse vermieden und da, wo eine solche vorhanden, die Vereinigung erstrebt werden. War ich nun auch nicht immer so glücklich, mit dieser Meinung durchzudringen, oder da, wo sie zur Ausführung gekommen, überall diejenige Anerkennung zu finden, die sich wohl hätte erwarten lassen — ich erinnere dabei nur an das von mir geschaffene monatliche Verzeichniß der Neuigkeiten, dessen Zweckmäßigkeit für das Börsenblatt in vergangener Ostermesse mehrseitig in Zweifel gezogen wurde — so wage ich es doch, mit dem Vorschlage hervorzutreten:

Dem Börsenblatte künftig ein allgemeines Recensionenverzeichniß beizufügen.

Es könnte dies monatlich geschehen. Die alphabetische Aufführung der beurtheilten Werke dürfte die zweckmäßigste sein. Der Bearbeitung dieses Verzeichnisses würde ich mich unentgeltlich unterziehen und bedinge mir nur:

- 1) Regelmäßige Einsendung eines Exemplars aller mit Beurtheilungen sich befassenden Journale, — ich würde es nicht behalten, sondern monatlich zurücksenden.
- 2) Die Erlaubniß, von dem für das Börsenblatt angefertigten Sage eine beliebige Anzahl Separatabdrücke, jedoch auf meine Kosten, machen lassen zu dürfen.

Unter solchen Umständen möchte das in Rede stehende Verzeichniß, dessen Umfang sich zwar im Voraus nicht ge-